Wasserressourcenbewirtschaftung in Kooperation mit der Landwirtschaft Water Resources Management in Co-Operation with Agriculture -WAgriCo -



Newsletter Nr. 10

Juni 2008

Inhalt:

Seite 2

 4. Internationale Steuerungsgruppe in Dorchester

Seite 3

 Übersicht zur Maßnahmenumsetzung im Frühjahr 2008

Seite 4

 WAgriCo Terminkalender

WAgriCo – kurz gefasst!

Partnerworkshop in Hannover

Am 14.11.2008 fand ein Partner-Workshop mit allen niedersächsischen Partnern in Hannover statt. Ziel war die Abstimmung der inhaltlichen Arbeiten aller Partner und das weitere Vorgehen hinsichtlich der Integration von Maßnahmen in Agrar-Umweltprogramme. Im Dezember 2008 wurden eben diese Ergebnisse durch die niedersächsische Projektkoordination mit sämtlichen englischen Projektbeteiligten abgestimmt.

Green Week im Juni 2008 in Brüssel

Die Teilnahme an der Green Week vom 03. – 06.06.2008 in Brüssel bot eine sehr gute Gelegenheit, um Kontakte zu verschiedenen EU-Vertretern zu knüpfen. Des Weiteren konnte aber auch allgemein über die Gewässerschutzbelange informiert werden, da Personen aus verschiedenen Ländern und den Bereichen Ressourcen und Abfall Management, nachhaltige Nutzung und Produktion, Natur und Biodiversität und Klimawandel an dieser Veranstaltung teilnahmen. Hierzu wurden verschiedenen Informationsmaterialien/-medien erstellt.

Aktuelle Arbeiten

2008 Am 30. Januar fand ein Arbeitstreffen Thema zum Maßnahmenakzeptanz statt. Hierbei stand die Auswertung der bisher in den niedersächsischen Wasserschutzgebieten gemachten Erfahrungen im Fokus. Aspekte wie die Abschätzung der potentiellen Maßnahmenfläche Entwicklung und des Verhältnisses von Beratungs-Maßnahmenkosten wurden hier bearbeitet, um sie in die agrarökonomischen Modellierungen einfließen zu lassen. Des weiteren konnte landesweite Zusammenführung der 22.000 Nmin-Datensätze abgeschlossen und an den Projektpartner vTI übermittelt warden.



WAgriCo



4. Internationale Steuerungsgruppe in Dorchester vom 23.06. - 25.06. 2008

Vom 23. bis zum 25. Juni 2008 fand das 4. Treffen der Internationalen Steuerungsgruppe in Dorchester (S/W-England) statt. Beteiligt waren hier neben den Vertretern der niedersächsischen Ministerien für Umwelt und Landwirtschaft auch etliche Landwirte aus den Pilotgebieten in beiden Ländern. Im Verlauf der drei Tage wurden Wasseraufbereitungsanlagen und landwirtschaftliche Betriebe besichtigt, die an den WAgriCo-Maßnahmen teilnehmen. Zudem gab es eine Demonstration zur Kalibrierung von Düngerstreuern. Vorträge zum jeweiligen Bearbeitungsstand in beiden Ländern boten die Grundlage für erste Ansätze zur Erarbeitung der Kernbotschaften. In den Arbeitsgruppen "Modellierung" und "Maßnahmen" wurden, wie auch von den Landwirten erste gemeinsame Aussagen formuliert.

Die Arbeitsgruppe "Maßnahmen" kam zu folgenden Aussagen:

- Beratungsdienste sind unerlässlich; die Schulung der Berater ist zwingend erforderlich.
- Zum Erreichen der Zielwerte können schwer umsetzbare Maßnahmen erforderlich sein.
- Die Entwicklung von Maßnahmen ist mit der Modellierung eng verbunden: die anzunehmende Wirksamkeit von Maßnahmen muss quantitativ abgeschätzt werden, bevor diese umgesetzt werden (um zu wissen, was erreicht werden kann, und ob das den Zielen genügt).

Die Ergebnisse der Modellierungsgruppe wurden wie folgt zusammengefasst:

- Beide Seiten verfügen über Modelle, denen sie vertrauen.
- Es gibt unterschiedliche Ansätze, aber ähnliche Antworten hinsichtlich der Auswirkung auf die Auswaschung. Das ist gut für die Argumentation gegenüber den Landwirten.
- Die langen zeitlichen Verzögerungen lassen sich erklären.
- Das Hauptinteresse der englischen Wasserunternehmen ist es, NO₃ im Bohrloch zu reduzieren und so die Trinkwassernorm zu erfüllen, wohingegen ADAS auch an diffusen Verschmutzungen im größeren Einzugsgebiet interessiert ist.
- Die im Rahmen von WAgriCo angewendeten Maßnahmen sind hinsichtlich der Erfüllung von Umweltzielvorgaben nur begrenzt wirksam.

Die Stellungnahme der Landwirte wird eine eigene Kernbotschaft darstellen, welche im Verlauf des Projektes erarbeitet werden sollen.



Die Teilnehmer der 4. Internationalen Steuerungsgruppe



WAgriCo



Maßnahmenumsetzung im Frühjahr 2008

Im Newsletter Nr. 9 wurde bereits der Umfang der Maßnahmenumsetzung in den drei WagriCo-Pilotgebieten zusammenfassend dargestellt. Im Anschluss wird hier die Flächenbelegung mit Maßnahmen im Frühjahr 2008 und damit der letzten Etappe des Projektes dargestellt. Einer Fortsetzung des Projektes, um insbesondere Erfahrungen bei der Maßnahmenumsetzung zu sammeln, stehen Landwirte und Projektpartner in Niedersachsen positiv gegenüber. Insgesamt konnten im Projektverlauf von Herbst 2006 bis Frühajhr 2008 rund 6000 ha mit Maßnahmen belegt werden.

Abgeschlossene Frühjahrsmaßnahmen 2008 und ergebnisorientierte Maßnahme in den Pilotgebieten									
Maßnahmen	Lager Hase		Ilmenau Jeetzel		Große Aue				
	Anzahl Betriebe	Betriebs- fläche [ha]	Anzahl Betriebe	Betriebs- fläche [ha]	Anzahl Betriebe	Betriebs- fläche [ha]			
H 7 Schleppschlauch- ausbringung	7	169,98	3	132,1	10	497,84			
H 8 Maisengsaat	1	49,57	1	54,96	2	106,41			
H 9 Einsatz N-stabilisierter Dünger (CULTAN-Verfahren)			6	108,2					
H 10 Einsatz N-stabilisierter Dünger im Frühjahr bei Winter-getreide und Kartoffeln									
H 11 Untersaaten im Silomais									
E Ergebnisorientierte Honorierung	22		17		13				
Summe	8	219,55	10	295,26	12	604,25			

Pilotgebiete	Lager Hase	Große Aue	Ilmenau Jeetzel	Summe der Betriebsfläche [ha] je Etappe
Anzahl Betriebe	22	13	17	52
Herbst 2006	690	160	468	1318
Frühjahr 2007	201	373	459	1033
Herbst 2007	1571	365	743	2678
Frühjahr 2008	220	604	295	1119
Summe der Betriebsfläche [ha] je Pilotgebiet	2682	1502	1965	6149

WAgriCo



WAgriCo Terminkalender

- 02. April 2008 14. Sitzung der Nationalen Steuerungsgruppe in Hannover
- 03. 06. Juni 2008 Green Week in Brüssel
- 12. Juni 2008 15. Sitzung der Nationalen Steuerungsgruppe in Verden
- 23. 25. Juni 2008 4. Sitzung der Internationalen Steuerungsgruppe in Dorchester/England
- 09. 10. September- EU-Workshop in Sulingen (Pilotgebiet Große Aue)

Ansprechpartner:

WAgriCo Gesamtkoordination

Dr. Astrid Krüger

NLWKN-Direktion Am Sportplatz 23 26506 Norden

Tel.: 04931/947-245

Astrid.Krueger@nlwkn-dir.niedersachsen.de

www.nlwkn.de

Projekt Seite: www.wagrico.de

WAgriCo Fachliche Koordination

Hubertus Schültken

NLWKN Betriebstelle Hannover-Hildesheim Göttinger Chaussee 76

30453 Hannover

Tel.: 0511/3034-3016

Hubertus.Schueltken@nlwkn-h.niedersachsen.de

www.nlwkn.de

Projekt Seite: www.wagrico.de

